Anfrage öffentlich	Datum 25.06.2008	Nummer F0115/08
Absender **Jürgen Canehl** **Stadtrat**		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 03.07.2008	

Kurztitel
Verkehrsspiegel für signalgesteuerte Kreuzungen mit Radwegen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 14. April diesen Jahres ereignete sich ein schwerer Unfall auf der Albert-Vater-Straße, bei dem ein ordnungsgemäß auf dem Fahrradweg fahrender Radfahrer getötet wurde. Der auf den Magdeburger Ring in Richtung Norden, rechts abbiegende LKW hatte den 16-Jährigen übersehen.

Die Verkehrsbehörde hat dort nun einen Spiegel montiert, der den höher sitzenden LKW-Fahrern die Möglichkeit gibt, zu erkennen, ob neben ihnen ein geradeaus fahrender Radfahrer wartet.

In den vergangenen zwei Jahren gab es zwei sehr ähnlich gelagerte Verkehrsunfälle an der Lichtsignalanlage im Bereich der Kreuzung Gagernstraße/An der Steinkuhle mit der B1, bei denen Radfahrer von abbiegenden Fahrzeugen erfasst und getötet wurden.

In diesem Zusammenhang ergeben sich für mich folgende Fragen:

1. Aus welchem Grund sind die mit unter 100 Euro vergleichsweise preiswerten Spiegel, deren Montage bereits seit einigen Jahren im Gespräch ist, noch nicht installiert worden?
2. Wann werden endlich an allen LSA-Kreuzungen mit Radwegen - nicht nur an der B1 - die für die Verkehrssicherheit der Radfahrer so wichtigen Verkehrsspiegel montiert?
3. Welche zusätzlichen Möglichkeiten gibt es, um Fahrradfahrer vor abbiegenden LKW zu schützen?
4. Gibt es derartige Unfallschwerpunkte insbesondere 0an Magdeburger Ringauffahrten, an denen oft Fahrradfahrer beteiligt sind?

Ich bitte um mündliche Beantwortung der Fragen.

Jürgen Canehl
Stadtrat